

# Vorlage

öffentlich

nichtöffentlich

Vorlage-Nr.: **305/12**

Der Bürgermeister  
Fachbereich: 3

Stadtentwicklung und Bauaufsicht

Datum: 12. Juni 2012

zur Vorberatung an:

- Hauptausschuss  
 Finanzausschuss  
 Stadtentwicklungs-, Bau- und Wirtschaftsausschuss  
 Kultur-, Bildungs- und Sozialausschuss  
 Bühnenausschuss  
 Ortsbeiräte/Ortsbeirat:

zur Unterrichtung an:

Personalrat

zum Beschluss an:

- Hauptausschuss  
 Stadtverordnetenversammlung **21. Juni 2012**

**Betreff:** Umsetzung des Grundsatz- und Planungsbeschlusses Standortentwicklung Verwaltungssitz vom 23. Februar 2012, Teilmaßnahme Mifa-Gebäude

## Beschlussentwurf:

1. Die Stadtverordnetenversammlung bestätigt die Arbeitsrichtung, dass die Vorbereitung und Realisierung der Sanierung des Mifa-Gebäudes die Wohnbauten GmbH Schwedt/Oder übernimmt.
2. Die Wohnbauten GmbH Schwedt/Oder wird Eigentümerin der Immobilie. Die Finanzierung dieser Gesamtmaßnahme erfolgt vollständig durch die Wohnbauten GmbH Schwedt/Oder.

## Finanzielle Auswirkungen:

- keine  im Ergebnishaushalt  im Finanzhaushalt  
 Die Mittel sind im Haushaltsplan eingestellt.  Die Mittel werden in den Haushaltsplan eingestellt.  
Produktkonto: Haushaltsjahr:

Erträge: Aufwendungen:

Einzahlungen: Auszahlungen:

- Die Mittel stehen nicht zur Verfügung.  
 Die Mittel stehen nur in folgender Höhe zur Verfügung:  
 Mindererträge/Mindereinzahlungen werden in folgender Höhe wirksam:  
Deckungsvorschlag:

Datum/Unterschrift Kämmerin

Bürgermeister/in

Beigeordnete/r

Fachbereichsleiter/in

Die Stadtverordnetenversammlung  hat in ihrer Sitzung am  
Der Hauptausschuss  hat in seiner Sitzung am

den empfohlenen Beschluss mit  Änderung(en) und  Ergänzung(en)  gefasst  nicht gefasst.

F.d.R.d.A.

**Begründung:**

Derzeit wird der Entwurf des Kaufvertrages für den Erwerb der Mifa in den zuständigen Ministerien endabgestimmt.

Der Raumbedarfsplan für das Polizeirevier Schwedt wurden der Stadt Schwedt/Oder im Dezember 2011 übergeben. Dieser bildet nunmehr die Grundlage für die Erarbeitung eines Gesamtnutzungskonzeptes der Mifa.

Für die Vorbereitung und Realisierung der Sanierung des Mifa-Gebäudes wird folgende Zielrichtung verfolgt:

Die Wohnbauten GmbH Schwedt/Oder plant und realisiert das gesamte Vorhaben auf eigene Rechnung, jedoch in enger Abstimmung mit der Stadt.

Das Eigentum an dem Mifa-Gebäude wird dann sofort nach der Sanierung durch die Wohnbauten GmbH an die Stadt Schwedt/Oder übertragen. Der Kaufpreis wäre in diesem Fall über einen zu vereinbarenden Zeitraum an die Wohnbauten GmbH zu zahlen. Die Sicherung des Kaufpreises für die Wohnbauten GmbH könnte mittels Eintragung einer Grundschuld auf dem Mifa-Grundstück erfolgen.